

Wie geht es dir?

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, bricht eine Welt zusammen. Nichts ist mehr wie früher, wird nie mehr so sein. Als Vereinsverantwortlicher möchte ich gerne jemanden gut beistehen und merke – der Umgang mit Trauer und des Tröstens ist mir fremd. Außer Floskeln, Sätze, die man halt so sagt fällt mir nichts ein. Aber was kann ich als verantwortungsvolle/r als SportlerIn, TrainerIn oder FunktionärIn über Leid und Schmerz denken und sagen.



Dieser Leitfaden versteht sich als Versuch, mit den Vereinsmitgliedern Trauerarbeit zu leisten und diese in dem Prozess des Abschiednehmens zu unterstützen. Es soll versucht werden, Wissen zu vermitteln, Raum für Fragen und eigene Erfahrungen zu geben und Trauer zuzulassen. Denn Trauernde brauchen keine Lehrer, sie brauchen Freunde.

Trauer – ein Ereignis, das alle Menschen – nicht nur die direkt Betroffene, sondern auch die Begleiter – in unterschiedlicher Intensität betreffen kann und manchmal ohne Hilfe von außen nur schwer zu bewältigen ist. Mit diesem Leitfaden wollen wir die Auseinandersetzung mit dem Thema fördern und Mut machen, sich der Thematik zu stellen.

Ernst Nagelschmied
Vorsitzender DSG Kärnten